

# HAUSHALTSPLAN 2024

**EINBRINGUNG IN DEN GEMEINDERAT AM 19. DEZEMBER 2023**

# AGENDA

## TEIL I

**01** HAUSHALTSSATZUNG

**02** TEILHAUSHALTE IM NKHR

**03** EINNAHMEN

**04** AUSGABEN

**05** HAUSHALTSSALDEN

**06** EXKURS ABSCHREIBUNGEN

# AGENDA

## TEIL II

**07** SONDERERGEBNIS – „AUßER-  
ORDENTLICHE ERTRÄGE

**08** INVESTITIONEN 2024-2027

**09** RÜCKLAGE - LIQUIDITÄT

**10** VERSCHULDUNG

**11** VERPFLICHTUNGS-  
ERMÄCHTIGUNGEN

**12** INFOS ZUM LESEN DES  
HAUSHALTSPLANS &  
ZEITPLAN

01

HAUSHALTSSATZUNG

## 01 HAUSHALTSSATZUNG

### § 1 (1) ERGEBNISHAUSHALT

"		Euro
1.	im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen	
1.1	Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	31.959.900,00
1.2	Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von	35.580.050,00
1.3	<b>Veranschlagtes ordentliches Ergebnis</b> (Saldo aus 1.1 und 1.2) von	<b>-3.620.150,00</b>
1.4	Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	0,00
1.5	Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	0,00
1.6	<b>Veranschlagtes Sonderergebnis</b> (Saldo aus 1.4 und 1.5) von	<b>0,00</b>
1.7	<b>Veranschlagtes Gesamtergebnis</b> (Summe aus 1.3 und 1.6) von	<b>-3.620.150,00</b>

In Worten:

Die Aufwendungen (incl. Abschreibungen) übersteigen die Erträge (incl. Auflösung einer beim Abschluss 2022 zu bildenden Rückstellung mit 3,5 Mio. EUR) um rund 3,62 Mio. EUR. Außerordentliche Erträge werden im Haushalt 2024 nicht verplant.

**Der Ausgleich dieses Defizits mit rund 3,62 Mio. EUR ist durch Überschüsse der Jahre 2018 bis 2023 gewährleistet,**

vgl. ordentliche Ergebnisse 2018 bis 2023 mit insg. knapp 7,0 Mio. EUR sowie Sonderergebnisse 2018 bis 2023 mit insg. gut 2,8 Mio. EUR (vgl. auch **Folie 32** bzw. Anlage 23 zum Haushaltsplan)

(Basis: vorläufige Rechnungsergebnisse 2018 bis 2022 sowie überschlägig ermitteltes Rechnungsergebnis 2023).

19.12.2023

## 01 HAUSHALTSSATZUNG

### § 1 (2) FINANZHAUSHALT

2.	im <b>Finanzhaushalt</b> mit den folgenden Beträgen	
2.1	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	27.779.900,00
2.2	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	33.530.050,00
	<b>Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts</b>	
2.3	(Saldo aus 2.1 und 2.2) von	-5.750.150,00
2.4	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	5.145.350,00
2.5	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	9.452.800,00
	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit</b> (Saldo aus 2.4 und 2.5) von	-4.307.450,00
	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf</b> (Saldo aus 2.3 und 2.6) von	-10.057.600,00
2.7		
2.8	Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	0,00
2.9	Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	15.300,00
	<b>Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit</b> (Saldo aus 2.8 und 2.9) von	-15.300,00
2.10		
2.11	<b>Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts</b> (Saldo aus 2.7 und 2.10) von	-10.072.900,00

In Worten:

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit übersteigen die laufenden Einzahlungen um rund 5,75 Mio. EUR.

Im Rahmen der Investitionstätigkeit übersteigen die geplanten Auszahlungen die geplanten Einzahlungen (insb. aus Grundstückserlösen, Landeszuschüssen) um rund 4,31 Mio. EUR. In 2023 nicht abgerufene bzw. nicht zugeflossene Beträge und Grundstückserlöse werden dabei neu in 2024 verplant.

Saldiert ergibt sich unter Berücksichtigung der Tilgungsleistungen mit 15.300 EUR ein **Finanzierungsmittelbedarf mit knapp 10,073 Mio. EUR.**

Diese fehlende Liquidität in 2024 kann durch **freie Rücklagenmittel aus Vorjahren** gedeckt werden.

19.12.2023

## 01 HAUSHALTSSATZUNG

### § 2 KREDITERMÄCHTIGUNG

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (**Kreditermächtigung**) wird festgesetzt auf **0 Euro**.

### § 3 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf **18.627.500 Euro**.

### § 4 KASSENKREDITE

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird **unverändert** festgesetzt auf 4.000.000 Euro.

## 01 HAUSHALTSSATZUNG

# § 5 STEUERSÄTZE

Die Steuersätze (**Hebesätze**) werden **unverändert** festgesetzt

1. für die Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf

350 v. H. (seit 2005)

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf  
der Steuermessbeträge;

390 v. H. (seit 2017)

2. für die Gewerbesteuer auf  
der Steuermessbeträge.

375 v. H. (seit 2017)



## 01 HAUSHALTSSATZUNG

### § 6 WEITERE BESTIMMUNGEN

- a) Bezüglich des Stellenplans wird auf den Beschluss des Gemeinderats vom 05.12.2023 verwiesen, siehe Vorlage 162/2023.
- b) Der Finanzplan mit Investitionsprogramm wird beschlossen.
- c) Eine „Globale Minderausgabe“ / „Globaler Minderaufwand“ in Höhe von 350.000 EUR wird verplant.
- d) Sperrvermerke werden beschlossen für folgende Maßnahmen:

.....

.....

Über die Aufhebung der Sperrvermerke entscheidet der Gemeinderat oder ein Ausschuss des Gemeinderats.

02

TEILHAUSHALTE IM NKHR

## 02 TEILHAUSHALTE

# NKHR-WELT

Teilhaushalte 1 bis 8 (unverändert seit 01.01.2018)

- TH01 Innere / Allgemeine Verwaltung
- TH02 Sicherheit und Ordnung incl. Feuerwehr, Soziales
- TH03 Bildung und Betreuung
- TH04 Kultur, Sport, Bäder, ÖPNV, öffentliche Einrichtungen
- TH05 Planen, Bauen, Ver- und Entsorgung, Verkehr, Natur und Umwelt
- TH06 Bestattungswesen, Forst- und Landwirtschaft, Beteiligungen, Konzessionen
- TH07 Wirtschaft und Tourismus
- TH08 Allgemeine Finanzwirtschaft

In den Teilhaushalten sind – im Unterschied bzw. in Ergänzung zum „Gesamtergebnis- bzw. Gesamtfinanzhaushalt“ - auch Innere Verrechnungen (siehe dazu auch Anlage 18 zum Haushaltsplan) und kalkulatorische Zinsen abgebildet.

## 02 TEILHAUSHALTE

## ÜBERSICHT

		ordentliche Erträge	ordentliche Aufwendungen	Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
TH01	Innere / Allg. Verwaltung incl. Grundstücksverkehr	529.550 €	5.270.050 €	2.550.000 €	2.855.000 €
TH02	Sicherheit und Ordnung incl. Feuerwehr, Soziales	551.800 €	1.677.550 €	144.900 €	840.500 €
TH03	Bildung und Betreuung	3.263.800 €	9.204.300 €	428.400 €	1.064.900 €
TH04	Kultur, Sport, Bäder, ÖPNV, öff. Einrichtungen	285.450 €	2.715.000 €	117.100 €	527.000 €
TH05	Planen, Bauen, Ver- und Entsorgung, Verkehr, Natur u. Umwelt	1.053.300 €	3.914.450 €	1.832.150 €	4.083.400 €
TH06	Bestattungswesen, Forst- u. Landwirtschaft, Beteiligungen, Konzessionen	1.017.000 €	595.900 €	71.950 €	10.000 €
TH07	Wirtschaft und Tourismus	105.000 €	381.550 €	- €	65.000 €
TH08	Allgemeine Finanzwirtschaft	25.154.000 €	12.171.250 €	850 €	7.000 €
	Globaler Minderaufwand (nicht finanzrechnungsrelevant)		- 350.000 €		
<b>Gesamtsummen Teilhaushalte</b>		<b>31.959.900 €</b>	<b>35.580.050 €</b>	<b>5.145.350 €</b>	<b>9.452.800 €</b>
<b>Delta ordentl. Erträge abzügl. ordentliche Aufwendungen; kann gedeckt werden durch Überschüsse aus 2018 ff</b>			<b>- 3.620.150 €</b>		
<b>Delta Einzahlungen abzügl. Auszahlungen aus Investitionstätigkeit = Finanzierungsbedarf</b>					<b>- 4.307.450 €</b>
ordentliche Kredittilgung					- 15.300 €
Finanzierungsbedarf investiv					- 4.322.750 €
Finanzierungsbedarf konsumtiv					- 5.750.150 €
<b>Finanzierungsbedarf insgesamt = Deckung aus "Rücklage"</b>					<b>- 10.072.900 €</b>

03

EINNAHMEN

## 05 HAUSHALTSSALDEN

# VORAUSS. ERGEBNIS 2023 - EINNAHMEN

Einnahmen ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten	Plan 2023	Prognose für Erg 2023 (Stand 18.12.2023)
Grundsteuer	1.560.000	1.552.329
Gewerbesteuer	3.500.000	3.800.000
Hunde- und Vergnügungssteuer	175.000	197.477
Einkommensteuer	7.900.000	7.819.157
Umsatzsteuer	516.200	520.963
Familienleistungsausgleich	610.800	620.061
Schlüsselzuweisungen + kommunale Investitionspauschale	8.454.300	8.612.144
Leistungen vom Bund in 2023 (Aufnahme von Geflüchteten)	0	91.027
<b>Zwischensumme</b>	<b>22.716.300</b>	<b>23.213.157</b>
Gebühren u.ä. Entgelte	962.250	1.020.000
Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Ersätze u.ä.	775.000	720.000
Erstattungen von Eigenbetrieben, von kirchlichen Kindergartenträgern u.a.	433.650	400.000
Zuweisungen (incl. Kindergartenlastenausgleich, Schulsachkostenbeiträge, Integrationslastenausgleich, Förderung für Breitband an Schulen sowie "Klima-Projekte")	3.160.900	3.100.000
Konzessionsabgaben, Zinserträge von Eigenbetrieben u.a. (in 2018 a.o. Erträge aus Bausparvertrag, in 2023 ff wieder a.o. Zinserträge) incl. Veranlagungszinsen GewSt	871.000	1.070.000
Erträge aus Umlagungen	100.000	104.413
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>29.019.100</b>	<b>29.627.570</b>
<b>erwartete Mehreinnahmen in 2023 ggü Plan (rd.)</b>		<b>608.470</b>

19.12.2023

## 03 EINNAHMEN

# ENTWICKLUNG 2017 - 2027, STEUERN UND ZUWEISUNGEN

Einnahmen ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten	Erg 2017 - letztes kamerales Jahr	Erg 2018 - 1. NKHR-Abschluss	vorl. Erg 2019	vorl. Erg 2020 (1. Corona-Jahr)	vorl. Erg 2021 (2. Corona-Jahr)	vorl. Erg 2022 (a.o. GewSt-Jahr)	Plan 2023	Prognose für Erg 2023 (Stand 18.12.2023)	Prognose für 2024 lt. HH 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Grundsteuer; ab 2025 GrdSt-Reform	1.496.876	1.473.308	1.562.769	1.535.988	1.528.219	1.547.907	1.560.000	1.552.329	1.580.000	1.580.000	1.600.000	1.620.000	1.640.000
Gewerbesteuer	2.553.566	2.847.216	3.602.477	3.588.389	3.110.678	8.254.851	3.500.000	3.800.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000	3.500.000
weitere Gemeindesteuern (Hunde- und Vergnügungssteuer)	151.737	197.172	200.064	180.403	110.050	188.085	175.000	197.477	175.000	195.000	195.000	195.000	195.000
Einkommensteuer	6.631.572	6.625.768	7.006.738	6.490.301	6.958.049	7.139.083	7.900.000	7.819.157	8.440.000	7.867.500	8.457.000	8.905.000	9.350.000
Umsatzsteuer	542.211	460.458	520.637	564.498	574.992	515.843	516.200	520.963	542.000	555.500	574.000	586.000	597.000
Familienleistungs- ausgleich	493.335	496.247	513.801	469.837	527.624	605.926	610.800	620.061	650.000	648.000	675.000	692.000	710.000
Schlüsselzuweisungen + kommunale Investitionszuschüsse	6.144.580	7.009.724	7.177.406	7.769.550	7.262.639	7.924.287	8.454.300	8.612.144	6.230.000	6.674.700	10.115.000	10.925.000	10.730.000
Corona-Soforthilfe 2020	0	0	0	200.875	0	0	0	0	0	0	0	0	0
GewSt- Kompensationsleistungen 2020 von Bund und Land (Corona)	0	0	0	684.120	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Leistungen vom Bund in 2023 (Aufnahme von Geflüchteten)	0	0	0	0	0	0	0	91.027	0	0	0	0	0
<b>Zwischensumme</b>	<b>18.013.877</b>	<b>19.109.892</b>	<b>20.583.891</b>	<b>21.483.961</b>	<b>20.072.251</b>	<b>26.175.982</b>	<b>22.716.300</b>	<b>23.213.157</b>	<b>21.117.000</b>	<b>21.020.700</b>	<b>25.116.000</b>	<b>26.423.000</b>	<b>26.722.000</b>



Gegenüber 2022 „fehlen“ in 2024 finanzausgleichsbedingt > 5 Mio. EUR; ab 2025 dann wieder Anstieg.

19.12.2023

## 03 EINNAHMEN

# ENTWICKLUNG 2024 - 2027

Anmerkungen zur zugrunde gelegten Entwicklung bei wesentlichen Einnahme-Arten:

- Aktuell keine Erhöhung der Realsteuer-Hebesätze (GrdSt und GewSt) vorgesehen. Bei der Gewerbesteuer wird mittelfristig mit einem jährlichen Aufkommen von 3,5 Mio. EUR gerechnet. **Grundsteuerreform ab 2025.**
- Beim Gemeindeanteil an der Einkommensteuer und Umsatzsteuer sowie beim Familienleistungsausgleich Zahlen aus HH-Erlass sowie November-Steuer-Schätzung zugrunde gelegt.
- Für Schlüsselzuweisungen im HH 2024 11.402 Einwohnern zugrunde gelegt (30.06.2023). Mittelfristig bis 2027 wird Anstieg auf 11.600 Einwohner erwartet (d.h. plus 198 Einwohner bzw. plus rd. 1,7 %).
- Zugrunde gelegte Pro-Kopf-Beträge bei den Schlüsselzuweisungen (Grundbetrag sowie Rudersberger Wert):
  - 2024: 1.670 € / 1.853,40 € je Einwohner
  - 2025: 1.750 € / 1.943,00 € je Einwohner
  - 2026: 1.800 € / 2.000,00 € je Einwohner
  - 2027: 1.850 € / 2.055,00 € je Einwohner

Ab 2026 eigene Schätzwerte mangels Daten vom Finanzministerium.

Annahmen für 2026 und 2027 entsprechen einer Steigerung mit jährlich rd. 2,8 % ggü jeweiligem Vorjahreswert.



## 03 EINNAHMEN

# ENTWICKLUNG 2017 - 2027, SONSTIGE EINNAHMEN

Einnahmen ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten	Erg 2017 - letztes kamerales Jahr	Erg 2018 - 1. NKHR- Abschluss		vorl. Erg 2020 (1. Corona- Jahr)	vorl. Erg 2021 (2. Corona- Jahr)	vorl. Erg 2022 (a.o. GewSt- Jahr)		Prognose für Erg 2023 (Stand 18.12.2023)	Prognose für 2024 lt. HH 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027	
			vorl. Erg 2019				Plan 2023							
Gebühren u.ä. Entgelte (incl. "Abgrenzung" Bestattungsgebühren); 2023 wieder Freilichttheater	745.837	741.644	764.651	660.667	662.490	869.255	962.250	1.020.000	950.000	1.184.150	1.200.000	1.250.000	1.300.000	
Einnahmen aus Verkauf, Mieten, Pachten, Ersätze u.ä.	804.619	935.246	760.562	527.987	574.901	1.022.792	775.000	720.000	790.000	803.900	825.000	850.000	875.000	
Erstattungen von Eigenbetrieben, von kirchlichen Kindergartenträgern u.a.	336.142	321.736	350.991	364.264	598.395	765.000	433.650	400.000	440.000	440.650	450.000	460.000	470.000	
Zuweisungen (incl. Kindergartenlastenausgleich, Schulsachkostenbeiträge, Integrationslastenausgleich, Coronahilfen 2020/2021 für Schulen/Kigä's; Förderung für Breitband an Schulen sowie "Klima-Projekte"	2.063.338	2.456.911	2.907.646	2.996.576	3.044.654	2.939.601	3.160.900	3.100.000	3.100.000	3.145.000	3.200.000	3.250.000	3.300.000	
Konzessionsabgaben, Zinserträge von Eigenbetrieben u.a. (in 2018 a.o. Erträge aus Bausparvertrag, in 2023 ff wieder a.o. Zinserträge) incl. Veranlagungszinsen GewSt	764.500	965.245	765.252	987.029	850.150	775.000	871.000	1.070.000	875.000	1.085.500	1.050.000	1.000.000	950.000	
ab 2018 Erträge aus Umlegungen	0	645.944	360.718	446.209	257.198	0	100.000	104.413	100.000	100.000	100.000	100.000	100.000	
<b>Summe Einnahmen</b>	<b>22.728.313</b>	<b>25.176.616</b>	<b>26.493.711</b>	<b>27.466.692</b>	<b>26.060.039</b>	<b>32.547.629</b>	<b>29.019.100</b>	<b>29.627.570</b>	<b>27.372.000</b>	<b>27.779.900</b>	<b>31.941.000</b>	<b>33.333.000</b>	<b>33.717.000</b>	
erwartete Mehreinnahmen in 2023 ggü Plan (rd.)								608.470						
Veränderungen bei den erwarteten Einnahmen für 2024										407.900				

Hinweis: Die Zeile „Summe Einnahmen“ beinhaltet auch die auf Folie 15 genannten Einnahmen aus Steuern und Zuweisungen.

19.12.2023

## 03 EINNAHMEN

# ENTWICKLUNG 2024 - 2027

Anmerkungen zur zugrunde gelegten Entwicklung bei wesentlichen Einnahme-Arten:

- Gebühren, Entgelte, Verkaufserlöse, Pachteinnahmen, Ersätze (z.B. Kindergartengebühren, Verlässliche Grundschule, Freibäder, Holzerlöse, Erlöse aus Vermietung von Gemeindehallen, Adventswald-Einnahmen), Erstattungen von Eigenbetrieben: mittelfristig jährlicher leichter Anstieg zugrunde gelegt.
- Zuweisungen vom Land für Schul- und Kindergartenbetrieb, für Breitbandanschlüsse an Schulen u.a.m.: Mittelfristig ebenfalls leichte Zuwächse hinterlegt.
- Konzessionsabgaben (Strom, Gas, Wasser) sowie Zinserträge aus internen Trägerdarlehen von Eigenbetrieben: Konstantes Niveau angenommen sowie seit 2023 wieder Zinserträge aus Geldanlagen berücksichtigt.

Zusammenfassung Einnahmen 2024:

Der finanzausgleichsbedingte Rückgang der Einnahmen war schon im letzten Jahr für 2024 dargestellt worden. Letztlich liegen die Einnahmen nun um rd. 0,4 Mio. EUR höher, als noch vor Jahresfrist für 2024 erwartet.

04.

AUSGABEN

## 05 HAUSHALTSSALDEN

# VORAUSS. ERGEBNIS 2023 - AUSGABEN

Ausgaben ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten	Plan 2023	Prognose für Erg 2023 (Stand 18.12.2023)
Personalausgaben	7.800.000	7.815.000
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Inn. Verrechnungen und kalk. Kosten)	6.536.700	<b>5.500.000</b>
Aufwand für Umlegungen	100.000	55.495
Zuschüsse und Zuwendungen (insb. kirchl. Kindergartenträger, Wieslauftalbahn, Caritas usw.)	4.605.100	4.325.000
Zinsausgaben extern sowie aus interner Verzinsung mit Eigenbetrieben	4.100	15.000
GewSt-Umlage (2023 incl. Gutschrift für 2022)	250.000	226.126
Kreisumlage	5.680.200	5.680.672
Finanzausgleichsumlage	3.747.250	3.747.548
Umlage an Verband Region Stgt	70.200	70.482
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>28.793.550</b>	<b>27.435.322</b>
<b>erwartete Minderausgaben in 2023 ggü Plan (rd.)</b>		<b>-1.358.228</b>

19.12.2023

## 04 AUSGABEN

# ENTWICKLUNG 2017 - 2027

Ausgaben ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten	Erg 2017 - letztes kamerales Jahr	Erg 2018 - 1. NKHR-Abschluss	vorl. Erg 2019	vorl. Erg 2020 (1. Corona-Jahr)	vorl. Erg 2021 (2. Corona-Jahr)	vorl. Erg 2022 (a.o. GewSt-Jahr)	Plan 2023	Prognose für Erg 2023 (Stand 18.12.2023)	Prognose für 2024 lt. HH 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
Personalausgaben	5.222.010	5.856.717	6.520.514	6.438.675	6.655.855	6.874.700	7.800.000	7.815.000	8.100.000	8.600.000	9.000.000	9.350.000	9.700.000
sächl. Verwaltungs- und Betriebsaufwand (ohne Inn. Verrechnungen und kalk. Kosten); incl. Erstattungsziinsen GewSt ab 2025 wieder Deckelung	3.319.440	4.096.398	4.362.723	3.906.472	3.926.275	4.470.000	6.536.700	Hochrechnung / Schätzwert 5.500.000	4.800.000	7.742.450	6.500.000	6.500.000	6.500.000
Globale Minderausgabe (GMA) in 2024 ca. 1% aus ordentlichen Aufwendungen										-350.000			
ab 2018 Aufwand für Umlegungen (2020 insb. Bronnwiiesenweg/Schmidbächle; 2024 Mittelfeld)	0	385.575	158.644	1.850.854	102.306	0	100.000	55.495	100.000	200.000	100.000	100.000	100.000
Zuschüsse und Zuwendungen (insb. kirchl. Kindergartenträger, WieslauftalBahn, Caritas usw.)	3.086.435	3.611.028	3.434.651	4.259.514	4.416.036	4.062.332	4.605.100	4.325.000	4.800.000	4.816.350	5.000.000	5.200.000	5.400.000
Zinsausgaben extern sowie aus interner Verzinsung mit Eigenbetrieben	12.598	11.608	11.836	21.929	15.463	12.944	4.100	15.000	3.500	28.500	20.000	15.000	10.000
Zinsaufwand für neue Kredite	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	100.000	250.000
GewSt-Umlage (2023 incl. Gutschrift für 2022, 2024 incl. Nachzahlung für 2023)	525.723	489.423	628.388	269.502	298.828	850.862	250.000	226.126	327.000	374.000	327.000	327.000	327.000
GewSt-Umlage-Satz	68,5 %	68,3 %	64,0 %	35,0 %	35,0 %	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%	35,0%
Kreisumlage	4.978.424	4.806.756	4.992.004	5.083.973	5.157.330	5.581.354	5.680.200	5.680.672	7.240.000	6.908.100	6.270.000	5.720.000	7.000.000
(angenommener) Kreisumlage-Hebesatz	36,6 %	35,4 %	34,0 %	32,1 %	31,1 %	31,0 %	33,5 %	33,5 %	34,5 %	32,5 %	33,0 %	33,0 %	33,0 %
Finanzausgleichsumlage	3.006.098	3.000.828	3.244.802	3.500.181	3.664.855	3.978.965	3.747.250	3.747.548	4.726.350	4.774.000	4.200.000	3.830.000	4.690.000
Umlage an Verband Region Stgt	53.643	55.356	61.590	63.735	64.489	72.284	70.200	70.482	100.000	86.650	88.000	80.000	95.000
<b>Summe Ausgaben</b>	<b>20.204.371</b>	<b>22.313.689</b>	<b>23.415.152</b>	<b>25.394.835</b>	<b>24.301.437</b>	<b>25.903.442</b>	<b>28.793.550</b>	<b>27.435.322</b>	<b>30.196.850</b>	<b>33.180.050</b>	<b>31.505.000</b>	<b>31.222.000</b>	<b>34.072.000</b>
erwartete Minderausgaben in 2023 ggü Plan (rd.)								-1.358.228					
Veränderungen bei den erwarteten Ausgaben für 2024										2.983.200			

19.12.2023

## 04 AUSGABEN

# ENTWICKLUNG 2024 - 2027

Anmerkungen zur zugrunde gelegten Entwicklung bei wesentlichen Ausgabe-Arten:

- Personalausgaben: in 2024 Anstieg des Ansatzes auf nunmehr 8,6 Mio. EUR. Mittelfristig sind Personalkostensteigerungen aufgrund von Tarifsteigerungen mit jährlich 0,4 Mio. EUR bzw. 0,35 Mio. EUR berücksichtigt, [siehe Tarifabschlüsse mit zuletzt wirklich sehr hohen Steigerungsraten](#).
- [Sächl. Verw.- u. Betriebsaufwand](#): Aus Gründen des mittelfristigen HH-Ausgleichs wird - wie in den HH-Plänen der Vorjahre in der Mittelfristigen Finanzplanung - Kürzung gegenüber dem Ansatz 2024 vorgenommen. Die Zusammensetzung des Ansatzes 2024 mit [rd. 7,742 Mio. EUR \(!\)](#) wird im Vorbericht zum Haushaltsplan näher erläutert. Gedeckelte Ansätze 2025 bis 2027: [6,5 Mio. EUR](#), vgl. dazu vorläufiges Rechnungsergebnis 2022 mit rund 4,47 Mio. EUR bzw. 2023 mit überschlägig rund 5,5 Mio. EUR.
- jährlicher Hinweis: Latente Gefahr bei zu starken Einschnitten: Unterlassen von notwendigen Instandhaltungsmaßnahmen geht mittelfristig zulasten des Substanzerhalts.
- [HH 2024 sieht Globale Minderausgabe mit 350.000 EUR vor](#). Nicht der „Spargedanke“ steht im Vordergrund, sondern die tatsächliche Umsetzbarkeit der im Haushaltsplan veranschlagten Maßnahmen in der Praxis.
- Zuweisungen und Zuschüsse: beinhaltet insb. Zahlungen an kirchlichen Kindergartenträger sowie an Zweckverband Wieslauftalbahn und Wasserverband Hochwasserschutz. Steigerungsraten sind eingearbeitet.

19.12.2023

## 04 AUSGABEN

# ENTWICKLUNG 2024 - 2027

Weitere Anmerkungen zur zugrunde gelegten Entwicklung bei wesentlichen Ausgabe-Arten:

- Zinsausgaben: Zur Finanzierung der im HH-Plan 2024 mit mittelfristiger Finanzplanung bis 2027 dargestellten, umfangreichen Investitionen (insb. auch neues Feuerwehrgerätehaus in Rudersberg) werden Kreditaufnahmen ab 2025 unumgänglich sein. Daher sind ab 2026 neue Ansätze für Zinsaufwendungen vorzusehen.
- Gewerbesteuer-Umlage: Umlagesatz mit 35 Punkten zugrunde gelegt (unverändert seit 2020).
- Kreisumlage: Für 2025 bis 2027 wurden jährlich um 0,5 %-Punkte steigende Hebesätze gewählt. Absolut steigt die Kreisumlage von 5,68 Mio. EUR (2023) auf 6,9 Mio. EUR (2024), begründet durch die hohe Steuerkraft der Gemeinde in 2022 (unerwartet hohe Gewerbesteuereinnahmen). In 2025 und 2026 dann Rückgang auf rund 6,27 Mio. EUR bzw. 5,72 Mio. EUR. Dann Anstieg in 2027 auf 7,0 Mio. EUR.
- Finanzausgleichsumlage an das Land: Entsprechend der hohen Steuerkraft in 2022 steigt die FAG-Umlage von rd. 3,75 Mio. EUR (2023) auf rd. 4,77 Mio. EUR (2024) an. In 2025 und 2026 dann Rückgang auf rund 4,20 Mio. EUR bzw. 3,83 Mio. EUR. Dann Anstieg in 2027 auf 4,69 Mio. EUR.

Zusammenfassung Ausgaben 2024: Diese liegen um rd. 2,98 Mio. EUR höher, als noch vor Jahresfrist für 2024 als finanzierbar dargestellt. Wie schon ausgeführt, hat dies insb. seine Ursache in der höheren Bereitstellung von Mitteln beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand (rd. + 2,59 Mio. EUR; Globale Minderausgabe bereits eingerechnet) sowie bei den Personalkosten (+ 0,5 Mio. EUR aufgrund extrem hoher Tarifsteigerungen).

05

HAUSHALTSSALDEN



# 05 HAUSHALTSSALDEN

## KERN-HH 2017 - 2027 – ZUSAMMENFASSUNG

Übersicht "Konsumtiver Haushalt" (ehemals Verwaltungshaushalt)							Stand	HH-Entwurf 2024				
	Erg 2017 - letztes kammerales Jahr	Erg 2018 - 1. NKHR- Abschluss	vorl. Erg 2019	vorl. Erg 2020 (1. Corona- Jahr)	vorl. Erg 2021 (2. Corona- Jahr)	vorl. Erg 2022 (a.o. GewSt- Jahr)	Prognose für Erg 2023 (Stand 18.12.2023)	Prognose für 2024 lt. HH 2023	Plan 2024	Plan 2025	Plan 2026	Plan 2027
<b>Einnahmen ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten</b>												
Summe Einnahmen	22.728.313	25.176.616	26.493.711	27.466.692	26.060.039	32.547.629	29.627.570	27.372.000	27.779.900	31.941.000	33.333.000	33.717.000
erwartete Mehreinnahmen in 2023 ggü Plan (rd.)							608.470					
Veränderungen bei den erwarteten Einnahmen für 2024								407.900				
<b>Ausgaben ohne Inn. Verrechnungen und ohne kalkulatorische Kosten</b>												
Summe Ausgaben	20.204.371	22.313.689	23.415.152	25.394.835	24.301.437	25.903.442	27.435.322	30.196.850	33.180.050	31.505.000	31.222.000	34.072.000
erwartete Minderausgaben in 2023 ggü Plan (rd.)							-1.358.228					
Veränderungen bei den erwarteten Ausgaben für 2024								2.983.200				
<b>globale Minderausgabe - nicht finanzrechnungsrelevant!</b>									-350.000			
Zuführungsrate /Zahlungsmittelüberschuss ohne kalk. Kosten	2.523.942	2.862.928	3.078.558	2.071.857	1.758.603	6.644.188	2.192.248	-2.824.850	-5.750.150	436.000	2.111.000	-355.000
erwartete Verbesserungen in 2023 ggü Plan (rd.)							1.966.698			"Gesamtfinanzhaushalt"		
Veränderung des Haushaltsansatzes 2024 ggü Vorjahres-Überlegungen für 2024 unter Berücksichtigung Globaler Minderaufwand (350.000,-)									-2.575.300			
<b>Abschreibungen (bis 2017 nur kostenrechnende Einrichtungen; ab 2019 vorläufige Werte)</b>	-668.609	-1.865.934	-1.900.000	-2.000.000	-2.100.000	-2.200.000	-2.300.000	-2.300.000	-2.400.000	-2.500.000	-2.600.000	-2.700.000
aufgelöste Ertragszuschüsse incl. aktivierte Eigenleistungen (bis 2017 nur korE, ab 2019 vorläufige Werte)	111.911	595.072	590.000	600.000	620.000	640.000	660.000	680.000	680.000	700.000	720.000	740.000
Auflösung Rückstellungen in 2018+2019 (aus Eröffnungsbilanz; Umlage an KVBW sowie "LOB")	0	243.142	287.555	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Bildung Rückstellung für Umlage an KVBW (2022) sowie Auflösung Rückstellung in 2023	0						0	0	0	0	0	0
Bildung Finanzausgleichs-Rückstellung in 2022 sowie Auflösung Rückstellung in 2024	0	0	0	0	0	-3.500.000		3.500.000	3.500.000	0	0	0
Saldo außerordentlicher Aufwand und Erlöse im NKHR (insb.) aus Grundstücksveräußerungen sowie Waldtausch	0	444.815	1.099.221	187.304	57.330	157.465	920.000	0	0	0	0	0
							Plus x					
<b>Gesamtergebnis nach Afa, nach Auflösung von Zuschüssen sowie nach außerordentl. Erlösen</b>	1.967.244	2.280.022	3.155.334	859.161	335.933	1.741.653	1.472.248	-944.850	-3.620.150	-1.364.000	231.000	-2.315.000
								"Gesamtergebnishaushalt"; muss > 0,- sein; (unter Einbeziehung von außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen sowie Vorjahresüberschüssen)				
							Summe Überschüsse aus 2018 bis 2023 (vorläufig)	9.844.352				
19.12.2023							dient zur Finanzierung der Jahre 2024 bis 2027 mit einem Finanzierungsbedarf von					-7.068.150

## 05 HAUSHALTSSALDEN

### KERN-HH 2017 - 2027

Die Werte des Finanzhaushalts aus laufender Verwaltungstätigkeit werden in 2024 mit rd. 5,75 Mio. EUR aufgrund der Finanzausgleichssystematik bzw. des sehr guten Jahresergebnis' 2022 im Minus sein.

In den Jahren 2025 und 2026 werden wieder positive Zahlen (unter den genannten Prämissen: stabile Einnahmen und gedeckelte Werte beim sächlichen Verwaltungs- und Betriebsaufwand) mit 0,436 Mio. EUR bzw. 2,111 Mio. EUR erreicht werden. In 2027 würde dieser Wert mit den aktuellen Zahlen wieder ins Minus rutschen (0,355 Mio. EUR).

Unter Einbeziehung der Abschreibungen und aufgelösten Ertragszuschüsse sowie der Auflösung einer in 2022 zu bildenden Rückstellung über 3,5 Mio. EUR werden die Werte des Ergebnishaushalts aus laufender Verwaltungstätigkeit in 2024 mit rund 3,62 Mio. EUR im Minus sein.

In den Jahren 2025 und 2027 werden ebenfalls „Minus-Ergebnisse“ mit rund 1,364 Mio. EUR bzw. 2,315 Mio. EUR erzielt, während in 2026 ein positiver Wert mit rd. 231 TEUR erreicht wird.

Für sich betrachtet, alles andere als zufrieden stellende Zahlen für 2024 bis 2027.

Da jedoch Überschüsse aus den Jahren 2018 bis 2023 zum Haushaltsausgleich zur Verfügung stehen, erfüllt die vorgelegte Haushaltsplanung bis 2027 den Tatbestand „Genehmigungsfähigkeit“.

06

EXKURS ABSCHREIBUNGEN

## 06 EXKURS

# ABSCHREIBUNGEN UND

# AUFGELÖSTE ERTRAGSZUSCHÜSSEN

In der Kameralistik / bis zum Jahr 2017 wurden Abschreibungen und Ertragszuschüsse nur bei sog. kostenrechnenden Einrichtungen (z.B. Sport- und Gemeindehallen, Feuerwehr, Kindergärten, Freibäder, Bauhof, Bestattungswesen) berücksichtigt.

Im NKHR / seit 2018 sind „flächendeckend“ Abschreibungen und Ertragszuschüsse zu berücksichtigen.

Die Werte für 2018 sind endgültig, dagegen sind die Werte ab 2019 ff noch vorläufig.

Rechenschaftsberichte zur Feststellung der Jahresabschlüsse 2018 ff sollen Zug um Zug in 2023 dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

07

**SONDERERGEBNIS –  
AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE**

## 07 SONDERERGEBNIS

# AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE 2018-2023

Wie bereits auf Folie 5 erwähnt und auf Folie 25 dargestellt, werden die Rechnungsergebnisse 2018 bis 2023 außerordentliche Erträge mit zusammen rund **2,86 Mio.** EUR ergeben. Zusammensetzung:

- 2018: insb. Verkauf von Grundstücken im Bronnwiesenweg und in der Daimlerstraße
- 2019: insb. Verkauf von Bauplätzen im Gewerbegebiet Fuchshau VI, im Baugebiet Heckenweg Nord sowie in Oberndorf (Ecke Daukernweg/Mannenberger Straße) sowie außerordentliche Erlöse aus Waldtausch mit dem Staat
- 2020: insb. Verkauf von Bauplätzen im Baugebiet „Tannbachstraße Ost“ sowie im Talblick.
- 2021: insb. Verkauf von Bauplätzen in Asperglen (Dachs- und Steinhausweg)
- 2022: insb. Verkauf von Bauplätzen im Bronnwiesenweg und Wieselweg
- 2023: insb. Verkauf von Bauplätzen im Gewerbegebiet Fuchshau VII

Der Vollständigkeit halber sei an dieser Stelle ausdrücklich erwähnt, dass es sich bei den außerordentlichen Erträgen nicht um „Reingewinn“ o.ä. handelt, sondern dass insbesondere auch die Kosten im Zusammenhang mit den Umlegungsverfahren, mit der Erschließung, mit dem Bebauungsplanverfahren u.a.m. gegen zu rechnen sind.

## 07 SONDERERGEBNIS

# AUßERORDENTLICHE ERTRÄGE 2022

Auch im Jahr 2024 werden außerordentliche Erträge aus dem Verkauf von Bauplätzen in Rudersberg (z.B. Baugebiet „Am Schmidbächle“ und Wieselweg) generiert werden können.

Die Veräußerungserlöse sind investiv verplant. Teile der Veräußerungserlöse stellen buchhalterisch außerordentliche Erträge dar. Im jeweiligen Jahresabschluss (hier: 2024) werden diese außerordentlichen Erträge „ergebniswirksam“ und tragen maßgeblich zum „nkhr-konformen“ Haushaltsausgleich bei.

# ANLAGE 23 ZUM HH-PLAN

Anlage 23  
zum HHPl. 2024

## Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen

Anlage 13 (zu § 1 Abs. 3 Nr. 5, § 23 GemHVO)



Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	
1. Ergebn isrücklagen	9.844 €	6.224 €
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses <sup>1)</sup>	6.978 €	3.358 €
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses <sup>1)</sup>	2.866 €	2.866 €
2. Zweckgebundene Rücklagen	0 €	0 €
Rücklagen gesamt	9.844 €	6.224 €
<sup>1)</sup> Gegebenenfalls Ausweis etwaiger Davon-Positionen (§23 Satz 2 GemHVO).		

Ergebnisrücklagen werden aus den Ergebnissen des Ergebnishaushaltes ermittelt. Sie nehmen die Überschüsse einzelner Haushaltsjahre auf und dienen in späteren Jahren zum Ausgleich auftretender Defizite.



08

INVESTITIONEN

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
1	Gemeindeverwaltung: Erwerb EDV-Ausstattung	65.000 €	Vollständige Erneuerung des Rathaus-Servers (Server, Switch, Netzwerkkarte, Installation, Dienstleistungen) - Maßnahme konnte in den letzten zwei Jahren teilweise geschoben werden, ist nun aber zwingend notwendig.	25.000 €	25.000 €	25.000 €
2	Gemeindeverwaltung: Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen	20.000 €	Ergänzung und Erweiterung von Schnittstellen zu Regisafe, Ausbau Digitales Dokumentenmanagementsystem, Einführung der Regisafe-App für mobile Endgeräte	10.000 €	10.000 €	10.000 €
3	Ausstattung allgemein (Gemeindeverwaltung)	20.000 €	Ausstattung Allgemein, Büroausstattung, höhenverstellbare Schreibtische in Außenstellen; Reinigungsmaschine für Rathaus (3 T€)	20.000 €	20.000 €	10.000 €
4	Notfallmobiliar Katastrophenschutz	10.000 €	Anschaffung Notfallmobiliar (Grundausstattung) für den Katastrophenschutz sowie für Notfalltreffpunkte	- €	- €	- €
5	Sanierungsstufe 2: "Außen" Rathaus Rudersberg	220.000 €	Dachsanierung (220 T€) , Sanierung Parkplätze Nordseite (Kunststoffgitter; 60 T€), Förderung Parkplatz unter Einnahmen Ortskern IV; 2025 Fassadensanierung	140.000 €	- €	- €
6	Zuw. v. Land Sanierung Parkplätze Rathaus Rudersberg	- €	Zuschuss aus Programm "Ortskernsanierung IV" für Sanierung Parkplätze	- 36.000 €	- €	- €
7	Sanierungsstufe 3: "Innen" Rathaus Rudersberg	- €	Teppichtausch Büros, Malerarbeiten im Gebäude	- €	100.000 €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
8	Sanierung Ortsamt Steinenberg	40.000 €	Denkmalschutz; Sanierungsfahrplan soll erstellt werden (Planungsrate 20.000 €) <b>Neuverplanung</b> der in 2023 bereit gestellten Mittel für: Erneuerung Dachplatten auf der Nordseite (20.000 €); Fensteraustausch im EG sowie Erneuerung beider Eingangstüren (48.000 €) ab 2025 ff. zzgl. Erneuerung Dachplatten auf der Südseite, Renovierung Außenfassade, Holzverschalungen	100.000 €	78.000 €	- €
10	Hochbaumaßnahmen Bauhof	125.000 €	Schaffung zusätzlicher Lager-möglichkeiten (siehe Bauhof-besichtigung vom 28.11.2022; 100.000 €); Umbau Betriebsgebäude 275.000 €, davon 25.000 € Planungsmittel in 2024	250.000 €		- €
11	Bauhof; Ersatzbeschaffungen Geräte und Fuhrpark	190.000 €	Urbankipper (70.000 €), Pritschenwagen (70.000 €), Traktor 2025 (200.000 €), Kleingeräte (20.000 €); Anschaffung Baken und Schilder (30.000 €)	200.000 €	100.000 €	100.000 €
12	Trauplatz im Grünen	50.000 €	siehe BVU vom 12.12.2023, Vorlage 185/2023; nach Vorliegen der Baugenehmigung weitere Entscheidung im BVU	- €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
16	Maßnahmen an den Gerätehäusern in Steinenberg und Necklinsberg	- €	Übertragung der Restmittel für Steinenberg; Bereitstellung von Mitteln für Gerätehaus Asperglen-Necklinsberg in 2025/2026, Zuschussantrag hierfür in 2024; siehe VA vom 28.11.2023, Vorlage 186/2023	50.000 €	50.000 €	- €
17	Zuschuss für Maßnahmen am Feuerwehrgerätehaus Steinenberg	- 24.900 €	Neuverplanung des Zuschusses für Gerätehaus Steinenberg (15.650,-) sowie Zuschuss für Einsatzstellenfunk (9.250,-)	- €	- €	- €
18	Feuerwehr; Geräte, Ausstattung	147.500 €	siehe VA vom 29.11.2023, Vorlage 186/2023; mobiles Notstromaggregat /Notstromanhänger incl. Technik für Einspeisestelle am Rathaus (100 TEUR) sowie Beschaffung von Digitalfunk / Einsatzstellenfunk (47,5 TEUR)	- €	- €	- €
19	Feuerwehr; Geräte, Ausstattung	35.000 €	siehe VA vom 29.11.2023, Vorlage 186/2023	40.000 €	40.000 €	40.000 €
20	Feuerwehr; BOS-Funk (2021); "Sirenen" (2022)	348.000 €	Neuverplanung der Maßnahme	- €	- €	- €
21	Feuerwehr; Zuschuss für Sirenen vom Bund	- 120.000 €	Neuverplanung der Maßnahme	- €	- €	- €
22	Feuerwehr; Ersatzbeschaffung für ELW	- €	siehe VA vom 29.11.2023, Vorlage 186/2023	205.000 €	- €	- €
23	Feuerwehr; Ersatzbeschaffung LF 16	- €	siehe VA vom 29.11.2023, Vorlage 186/2023	- €	- €	540.000 €
24	Zuweisungen vom Land für Feuerwehrfahrzeuge	- €	siehe VA vom 29.11.2023, Vorlage 186/2023	- 22.000 €	- €	- 96.000 €
25	Feuerwehrgerätehaus Rudersberg	300.000 €	2024 Planungsleistung bis zur Genehmigungsplanung	3.000.000 €	6.700.000 €	2.500.000 €
26	Zuschuss für Feuerwehrgerätehaus Rudersberg	- €	Zuschüsse Z-Feu für 7 Boxen sowie Ausgleichstock mit max. 1,5 Mio. EUR	- 365.000 €	- 1.000.000 €	- 500.000 €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
27	Erneuerung Technikräume Schulzentrum Rudersberg	50.000 €	<b>Neuverplanung</b>	400.000 €	400.000 €	- €
28	Zuschuss vom Land für Erneuerung Technikräume am Schulzentrum Rudersberg	- €	<b>Neuverplanung</b>	- 135.000 €	- 135.000 €	- €
29	Fassadensanierung mit Fenstertausch und Wärmedämmverbundsystem im Bereich des Anbaus Technikräume	15.000 €	Kosten 215.000 Euro (lt. Fortschreibung vom 14.12.2022); <b>Neuverplanung</b>	100.000 €	100.000 €	- €
30	Zuschuss für Fassadensanierung mit Fenstertausch und Wärmedämmverbundsystem im Bereich des Anbaus Technikräume	- €	<b>Neuverplanung</b>	- 47.000 €	- 47.000 €	- €
31	Schulzentrum Rudersberg; Planungskosten für Erneuerung Heizzentrale	- €	Anschluss an Hackschnitzelanlage ist entsprechend der Beschlusslage im Gemeinderat im November 2023 erfolgt. Ausblick auf 2025: Vormerkung eines weiteren Betrags zum vollständigen Umstieg von Gas auf Nahwärme vorbehaltlich weiterer Untersuchungen	60.000 €	- €	- €
32	Schulzentrum Rudersberg; Planungskosten für Erneuerung Heizzentrale	175.000 €	siehe auch Umlaufbeschluss Gemeinderat, Vorlage 130/2023 (August 2023); in 2024 nun Bereitstellung weiterer Mittel mit 25.000,- (Planung Umbau der gesamten Heizungssteuerung)	- €	- €	- €
33	Erneuerung Schulküche Gebäude 1	- €		100.000 €	- €	- €
34	energ. Sanierung Gebäude SBBZ (Dach, Fenster, Glasbausteine etc.)	25.000 €	Planungsleistungen in 2024; Förderanträge werden geprüft; Durchführung in 2026/2027	- €	200.000 €	200.000 €
35	Sanierung /Rückbau Emporen in den zwei naturwissenschaftlichen Räumen	- €	Maßnahme vorgemerkt für 2025/2026; insgesamt ca. 200.000 Euro, verteilt auf 2 Jahre	100.000 €	100.000 €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
36	Maßnahmen DigitalPakt Schulen	36.500 €	Restmittel aus "Digitalpakt Schulen", die in 2024 noch zur Verfügung stehen.	- €	- €	- €
37	Zuwendung vom Land DigitalPakt Schulen	- 163.400 €	Neuverplanung von noch nicht abgerufenen Fördermitteln in 2024.	- €	- €	- €
38	Grundschule Steinenberg; Schulleiterbudget Ausstattung	16.700 €	siehe Schulbeirat vom 17.10.2023 (Vorlage 124/2023)	5.000 €	5.000 €	5.000 €
39	Grundschule Schlechtbach; Schulleiterbudget Ausstattung	6.000 €	siehe Schulbeirat vom 17.10.2023 (Vorlage 124/2023)	5.000 €	5.000 €	5.000 €
40	Schulzentrum; Schulleiterbudget Ausstattung	50.000 €	siehe Schulbeirat vom 17.10.2023 (Vorlage 124/2023)	50.000 €	50.000 €	50.000 €
41	Schulzentrum; Schulleiterbudget Medienausstattung	19.200 €	siehe Schulbeirat vom 17.10.2023 (Vorlage 124/2023)	19.200 €	19.200 €	19.200 €
42	Förderschule; Schulleiterbudget Ausstattung	9.000 €	siehe Schulbeirat vom 17.10.2023 (Vorlage 124/2023)	4.000 €	4.000 €	4.000 €
43	Rückfluss Vereinsdarlehen Gesangsvereine	- 950 €	Tilgung endet in 2025	- 950 €	- €	- €
44	Neubeschaffung Kindergartenbus (9-Sitzer)	- €	Neubeschaffung Kindergartenbus (Neuverplanung in 2025)	65.000 €	- €	- €
45	Zuwendungen für Kindergartenbus	- €	Sponsoring Neubeschaffung Kindergartenbus (Neuverplanung in 2025)	- 20.000 €	- €	- €
46	Kindergarten Asperglen - Ausstattung	2.500 €	Beschaffung einer Waschmaschine und einer Wickelkommode 2500 € (UKBW-Anforderung)	- €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
49	Erstausrüstung Kiga Steinhaldenweg	10.000 €	Erstausrüstung Mobiliar dritte Gruppe Kinderhaus Funkelstein	- €	- €	- €
50	Hochbaumaßnahmen Kiga Pappelweg	490.000 €	ggf. Mittelübertrag nicht abgeflüssener Mittel. Erwartete Gesamtkosten: rd. 1,4 Mio. EUR s. Finanzzwischenbericht, GR vom 19.09.2023, Vorlage 0129/2023;	- €	- €	- €
51	Zuweisungen vom Land für Anbau / Umbau Kindergartengruppen im Pappelweg	- 265.000 €	bewilligter Zuschuss ist in 2023 eingegangen. Aufstockungsantrag aufgrund gestiegener Kosten gestellt. Entscheidung fällt im April 2024.	- €	- €	- €
52	Erstausrüstung Kiga Pappelweg	20.000 €	Erstausrüstung Kinderhaus Pappelweg nach Erweiterung und Generalsanierung; Übertrag nicht abgeflüssener Mittel aus 2023	- €	- €	- €
54	Zuschüsse an kirchliche Träger	140.000 €	Anteil der bürgerlichen Gemeinde (70 %) an Investitionskosten (rd. 200.000 EUR) im katholischen Kindergarten Archei Noah (lt. Vertrag)	- €	- €	- €
55	Rückfluss Vereinsdarlehen Sportvereine	- 2.650 €	a.o. Rückfluss in 2025, siehe Vorlage 169/2023 aus GR vom 21.11.2023	- 45.200 €	- 2.650 €	- 2.100 €
56	Gewährung Vereinsdarlehen Sportvereine	- €	Es liegen keine Anträge der Vereine für Investitionszuschüsse in 2024 vor.	10.000 €	10.000 €	10.000 €
57	Gewährung Investitionszuschüsse Sportvereine	- €	Es liegen keine Anträge der Vereine für Darlehen in 2024 vor.	10.000 €	10.000 €	10.000 €
59	Freibad Rudersberg Abbruch/Neubau Sanitärtrakt Kassenhaus	- €	Planungsmittel in 2025	5.000 €	- €	- €
60	Freibad Rudersberg	3.600 €	Freibad Rudersberg - Neuanschaffung Müllständersystem mit Deckel	- €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
61	Wieslaufhalle Rudersberg - Umfangreiche Sanierung	150.000 €	Boden Eingangs- /Tribünenbereich, Sanitäranlagen. Umsetzung im Jahr 2024; Verlängerungsantrag für IVS über 30.04.2024 wurde gestellt. Neuverplanung der Mittel.	- €	- €	- €
62	Zuwendungen für Wieslaufhalle Rudersberg - Umfangreiche Sanierungen	113.500 €	Zuwendung aus dem Investitionspakt Sportstätten 2020 wurde bewilligt über 245.000,-; Neuverplanung der noch nicht erhaltenen Mittel in 2024	- €	- €	- €
63	Ortskern IV Rudersberg; Vergütung Sanierungsträger u.a.	25.000 €		15.000 €	15.000 €	- €
64	Ortskern IV Rudersberg; (Hoch)Baumaßnahmen	115.000 €	incl. Platzgestaltung und neue Zähleranschlussstelle (ehem. Backnanger Str. 23 gegenüber Rathaus); ggf. Mittelübertrag aus 2023	25.000 €	15.000 €	- €
65	Ortskern IV Rudersberg; Ordnungsmaßnahmen	100.000 €	ggf. Mittelübertrag aus 2023	100.000 €	100.000 €	- €
66	Ortskern IV Rudersberg; Zuweisung vom Land	144.000 €	Förderung 60 %	84.000 €	84.000 €	- €
67	Ortskern Schlechtbach; Vergütung Sanierungsträger u.a.	15.000 €		15.000 €	15.000 €	15.000 €
68	Ortskern Schlechtbach; (Hoch)Baumaßnahmen	150.000 €	private Modernisierungsmaßnahmen, neue Ortsmitte Schlechtbach; ggf. Mittelübertrag aus 2023	250.000 €	250.000 €	500.000 €
69	Ortskern Schlechtbach; Ordnungsmaßnahmen	150.000 €	Gestaltung Randbereiche Stuttgarter Straße, Abbruch Gebäude u. Garagen (Rathausplatz 4); ggf. Mittelübertrag aus 2023	250.000 €	250.000 €	500.000 €
70	Ortskern Schlechtbach; weitere Vorbereitung der Sanierung	10.000 €		20.000 €	13.000 €	17.000 €
71	Ortskern Schlechtbach; Zuweisung vom Land	195.000 €	Förderung 60 %	321.000 €	317.000 €	619.000 €

19.12.2023



## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
73	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Marktplatz in Rudersberg	- 50.000 €	Neuverplanung Zuschuss (Förderung von 2 Buskaps à 25.000,-)	- €	- €	- €
75	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Michelauer Straße in Steinenberg	- 62.000 €	Neuverplanung Zuschuss (Förderung von 2 Buskaps à 25.000,- sowie 1 Wartehäuschen mit 12.000,-)	- €	- €	- €
78	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Wieslaufstraße in Oberndorf u.a. (abhängig von der Gewährung des Zuschusses)	- €	Neuverplanung in 2025 mit OD Oberndorf	200.000 €	- €	- €
79	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Wieslaufstraße in Oberndorf	- €	Neubeantragung Zuschuss	- 50.000 €	- €	- €
80	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Ebniseestraße in Klaffenbach u.a. (abhängig von der Gewährung des Zuschusses)	200.000 €	Neuverplanung	- €	- €	- €
81	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Ebniseestraße in Klaffenbach	- 50.000 €	Neubeantragung Zuschuss	- €	- €	- €
82	Barrierefreier Umbau Bushaltestelle Heilbronner Straße in Schlechtbach u.a. (abhängig von der Gewährung des Zuschusses)	350.000 €	Neuverplanung und Aufstockung; Straßenbau im Zusammenhang mit dem barrierefreiem Umbau (auf Vorlage Nr. 2452/2021 wird verwiesen) und Schaffung neuer Stellplätze entlang der OD	- €	- €	- €
83	Zuschuss für den barrierefreien Umbau Bushaltestelle Heilbronner Straße in Schlechtbach	- 65.000 €	Zuschusshöhe entsprechend Pauschalfördersätze	- €	- €	- €
84	weiterer barrierefreier Umbau von Bushaltestellen	- €		100.000 €	100.000 €	100.000 €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
85	Zuschuss für Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, Mittel vom Bund	- 55.000 €	Neuverplanung des Zuschusses; Zuwendung fließt in 2024 zu	- €	- €	- €
86	Umstellung Straßenbeleuchtung auf LED	257.500 €	Umstellung der restlichen Teilorte (Rudersberg, Zumhof, Schlechtbach); Neuverplanung	257.500 €	- €	- €
87	Zuschuss für Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED, Mittel vom Bund	- 103.000 €	Förderquote 40 %; Antrag wurde gestellt. Bewilligung steht noch aus. Neuverplanung.	- 103.000 €	- €	- €
88	Straßenbeleuchtung allgemein	30.000 €	jährlicher Ansatz für einzelne neue Leuchten.	30.000 €	30.000 €	30.000 €
89	Bahnhofstraße Tiefbaumaßnahmen (historischer Teil) gefördert über Ortskern Schlechtbach	12.000 €	Neugestaltung der Randbereiche sowie historischer Teil der Bahnhofstraße (Planung; Umsetzung ab 2025)	130.000 €	- €	- €
90	Zuschuss Bahnhofstraße Ortskern Schlechtbach (historischer Teil)	- 7.200 €	Förderung 60 %	- 78.000 €	- €	- €
91	Bahnhofstraße Tiefbaumaßnahmen (erschließungsbeitrags-pflichtiger Teil)	12.000 €	Planung 2024/ Ausführung 2025	42.000 €	- €	- €
92	Bahnhofstraße Breitbandausbau	2.000 €	Planung 2024/ Ausführung 2025	13.000 €	- €	- €
93	Bahnhofstraße Straßenbeleuchtung	- €		18.000 €	- €	- €
94	E-Beiträge Bahnhofstraße Schlechtbach (nicht historischer Bereich)	- €	Erschließungsbeiträge 95 %	- 80.000 €	- €	- €
95	Bahnhofplatz Tiefbaumaßnahme Straßenbau	36.000 €	BA 1 von Lindentaler Straße bis Bahnhofstraße; Fördermöglichkeiten über "Ortskernsanierung Schlechtbach" werden geprüft.	285.000 €	- €	- €
96	Bahnhofplatz Straßenbeleuchtung	3.000 €	BA 1 von Lindentaler Straße bis Bahnhofstraße	14.000 €	- €	- €
97	Bahnhofplatz Breitband	2.500 €	BA 1 von Lindentaler Straße bis Bahnhofstraße	12.000 €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
98	Bronnwiesenweg Tiefbaumaßnahmen (i.Zshg.m. B'Plan Schmidbächle)	65.000 €	Neuverplanung und Aufstockung für Endbelag	- €	- €	- €
99	E-Beiträge Bronnwiesenweg	- 20.000 €	Neuverplanung; 2 Möglichkeiten: Ablösevereinbarungen anbieten. Alternativ Versand von Beitragsbescheiden nach Eingang Schlussrechnung für Endbelag.	- €	- €	- €
100	Fuchshau VI Tiefbaumaßnahmen	60.000 €	Neuverplanung und Aufstockung Endbelag	- €	- €	- €
101	E-Beiträge Fuchshau VI	- 72.000 €	Neuverplanung; In 2022 wurde von Ablösevereinbarungen Gebrauch gemacht; restliche Beträge werden vorgemerkt für Beitragsveranlagung nach Eingang Schlussrechnung für Endbelag.	- €	- €	- €
102	Heckenweg Nord Tiefbaumaßnahmen	35.000 €	Neuverplanung Endbelag	- €	- €	- €
103	E-Beiträge Heckenweg Nord	- 78.000 €	In 2022 wurde von Ablösevereinbarungen Gebrauch gemacht; ein Beitrag wurde 2023 bezahlt; restliche Beträge werden neu verplant für Beitragsveranlagung nach Eingang Schlussrechnung für Endbelag.	- €	- €	- €
104	Heidackerweg Nord Tiefbaumaßnahmen - Historischer Bereich	35.000 €	Neuverplanung des Ansatzes aus 2022	- €	- €	- €
107	Hohe Straße E-Beiträge (beitragspflichtiger Abschnitt)	- 165.000 €	Neuverplanung. Ziel: Versand von Beitragsbescheiden in 2024.	- €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
108	Rosenstraße - Tiefbaumaßnahmen	300.000 €	Neuverplanung; Kostenberechnung 10/2023 BuP; Baupreisindex BW Straßenbau neu berücksichtigt	100.000 €	- €	- €
109	Rosenstraße - Straßenbeleuchtung	- €	Neuverplanung; Kostenberechnung 10/2023 BuP	40.000 €	- €	- €
110	Rosenstraße - Breitbandausbau	23.500 €	Kostenberechnung 10/2023 BuP	- €	- €	- €
111	Sommerhalde - Tiefbaumaßnahmen	250.000 €	Neuverplanung; Kostenberechnung 10/2023 BuP; Baupreisindex BW Straßenbau neu berücksichtigt	85.000 €	- €	- €
112	Sommerhalde - Straßenbeleuchtung	- €	Neuverplanung; Kostenberechnung 10/2023 BuP	37.000 €	- €	- €
113	Sommerhalde - Breitbandausbau	28.500 €	Kostenberechnung 10/2023 BuP	- €	- €	- €
114	Irisweg - Tiefbaumaßnahmen	50.000 €	Neuverplanung	20.000 €	- €	- €
115	Irisweg - Straßenbeleuchtung	- €	Neuverplanung	7.000 €	- €	- €
116	Irisweg - Breitbandausbau	12.000 €	Kostenberechnung 10/2023 BuP	- €	- €	- €
117	Schillerstraße/Mörkeweg - Tiefbaumaßnahmen	72.000 €	Übertragung der Restmittel inkl. Aufstockung, siehe Finanzzwischenbericht GR 19.09.2023, Vorlage 0129/2023	- €	- €	- €
121	Ortsamtsplatz Steinenberg, ELR Zuschuss für 2. BA	- 52.800 €	Neuverplanung Zuschuss; Verwendungsnachweis wurde eingereicht.	- €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
122	Teichstraße Tiefbaumaßnahmen (beitragspflichtig)	175.000 €	inkl. Ingenieurleistung	175.000 €	- €	- €
123	Teichstraße Straßenbeleuchtung	- €		12.000 €	- €	- €
124	Teichstraße Breitbandausbau	- €		22.000 €	- €	- €
125	E-Beiträge Teichstraße	- 170.000 €		- 170.000 €	- €	- €
126	Südhalde Tiefbaumaßnahmen	85.000 €	ELR-Förderung soll geprüft werden im historischen Teil der Südhalde	85.000 €	- €	- €
127	Südhalde Straßenbeleuchtung	- €		5.000 €	- €	- €
128	Südhalde Breitbandausbau	- €		20.000 €	- €	- €
142	Verkehrskonzept Michelau Tiefbaumaßnahme	50.000 €	Neuverplanung der Mittel; Planung 2026; Durchführung 2027f. Anteil Gemeinde: 550 T€	250.000 €	250.000 €	- €
143	Neuanordnung Bushaltestelle Kreisverkehr Ortseingang Michelau	30.000 €	Neuverplanung	150.000 €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
129	Tannbachstraße Ost Tiefbaumaßnahmen 2. BA incl. Endbelag für beide Abschnitte	50.000 €	Aufteilung auf 2024 und 2025	85.000 €		- €
130	Tannbachstraße Ost Straßenbeleuchtung 2. BA	- €	Neuverplanung	15.000 €	- €	- €
131	E-Beiträge Tannbachstraße Ost (BA 1 und 2)	- 20.000 €	Neuverplanung	- 100.000 €	- €	- €
132	Tannbachstraße - Tiefbaumaßnahmen (beitragspflichtig)	300.000 €	Neuverplanung incl. Kostenfortschreibung	300.000 €	- €	- €
133	Tannbachstraße - Straßenbeleuchtung	- €		43.000 €	- €	- €
134	Tannbachstraße - Durchlassbauwerk	60.000 €	Bauwerk über Mühlbach: Kostengrobschätzung, da noch keine Dimensionierung vorliegt.	- €		- €
135	Tannbachstraße - Breitbandausbau	- €	Es wird davon ausgegangen, dass die Telekom den Weiterbau in der Tannbachstraße durchführt. Bis dato wurde seitens der Telekom bis zum Baugebiet Tannbachstraße Ost ausgebaut.	- €	- €	- €
136	Tannbachstraße - Beiträge	- 250.000 €	Erschließungsbeiträge 95 %	- 350.000 €	- €	- €
137	Ringschluss Tannbachstraße 6-8 / Römerstraße Tiefbaumaßnahmen	- €	Ringschluss Tannbachstraße 6-8 / Römerstraße	36.000 €	180.000 €	- €
138	Straßenbeleuchtung Ringschluss Tannbachstraße 6-8 / Römerstraße	- €	Ringschluss Tannbachstraße 6-8/ Römerstraße	- €	16.000 €	- €
139	Ringschluss Tannbachstraße 6-8 / Römerstraße - Beiträge	- €	teilweise historisch; etwaige teilweise Beitragspflicht muss noch geprüft werden.	- €	- €	- €
140	Römerstraße - Tiefbaumaßnahmen (weitest gehend historisch)	- €	Förderantrag ELR soll für historischen Bereich geprüft werden.	- €	100.000 €	700.000 €
141	Römerstraße Erschließungsbeiträge im nicht historischen Bereich	- €	teilweise historisch; Umfang der Beitragspflicht muss noch geprüft werden.	- €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

Ifd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
145	Ortsdurchfahrt Oberndorf - Tiefbaumaßnahmen	150.000 €	Planungsmittel (ab 2025 Umsetzung in mehreren Bauabschnitten bis 2028); überschlägig ermittelte Baukosten: 3 Mio. EUR	700.000 €	700.000 €	700.000 €
146	Kostenerstattung Deckschicht durch RP	- €	mögliche Zuschusshöhe 2025 bis 2028: 400.000 EUR. erwartete Kosten für Straße:	- 100.000 €	- 100.000 €	- 100.000 €
147	Ausbau Straße "Im Täle", Asperglen	100.000 €	627 TEUR zzgl. Straßenbeleuchtung 32 TEUR	550.000 €	- €	- €
148	Erschließungsbeiträge "Im Täle", Asperglen	- €	Erschließungsbeiträge (95 % aus Kosten)	- 617.500 €	- €	- €
149	Breitbandausbau	- €	Breitbandausbau - Weiße Flecken-Förderung; Gemeinde muss in Vorleistung treten. Aktuelle Zahlen von Dezember 2023.	1.300.000 €	1.000.000 €	- €
150	Zuschuss für Breitbandausbau	- €	Breitbandausbau - Weiße Flecken-Förderung: 50 % Bund, 40 % Land; Eigenanteil Gemeinde somit 10 %	- 650.000 €	- 500.000 €	- €
151	Zuschuss für Breitbandausbau	- €	Breitbandausbau - Weiße Flecken-Förderung: 50 % Bund, 40 % Land; Eigenanteil Gemeinde somit 10 %	- 520.000 €	- 400.000 €	- €
152	E-Beiträge Allgemein	- 5.000 €	jährlicher Ansatz	- 5.000 €	- 5.000 €	- 5.000 €
154	Brücke am Freibadweg, Steinenberg	- €		- €	60.000 €	- €
155	Brücke BW 14 über Wieslauf gefördert über Ortskern Schlechtbach	150.000 €	Neuverplanung. Brückenbau 230.000 €; Planungsleistung 70.000 €	150.000 €	- €	- €
156	Zuschuss Brücke BW 14 über Wieslauf Ortskern Schlechtbach	- 48.000 €	Förderung 60 % (nicht Planungsleistungen)	- 90.000 €	- €	- €
157	Brücke BW 15 über Mühlkanal - gefördert über Ortskern Schlechtbach	50.000 €	Neuverplanung: Kosten Brücke 100.000 € Planungsleistung 30.000 €	80.000 €	- €	- €
158	Zuschuss Brücke BW 15 über Mühlkanal Ortskern Schlechtbach	- €	Förderung 60 % (nicht Planungsleistungen)	- 60.000 €	- €	- €
159	BW 12 Brücke Brühlstraße	- €	event. Ersatzneubau (inkl. Planung) oder Instandsetzung / Stand Nov 23: Erweiterte Bauwerksprüfung	100.000 €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
160	Radwege	20.000 €		20.000 €	20.000 €	20.000 €
161	Schaffung eines Feldweges im Gewann Rainhalde in Steinenberg	20.000 €	Neuverplanung und Aufstockung wg. erhöhtem Aufwand für Anbindung an eine Hohl-gasse (event. Stützbauwerk)	- €	- €	- €
162	Anschaffung von Geschwindigkeits-anzeigetafeln	- €	Anschaffung von Geschwindigkeitsanzeigetafeln (in 2024 keine Neuanschaffung)	3.000 €	- €	- €
164	Aufstellung Ladesäule am Ortsamt Steinenberg	45.000 €	Neuverplanung 15.000 EUR aus Vorjahr zzgl. 10.000 EUR für Zähleranschlussstelle  Herstellung einer E-Bike-Solarladestation (20.000 EUR); evtl. Ausführung als e-Car-Sharing-Station, sofern sich Anbieter findet.	- €	- €	- €
165	Sitzbänke	10.000 €	Erstellung "Moos-Sitzbank" als Klimatreff in Ortsmitte (City Tree); evtl. Fördermittel und/oder Sponsoring; Eigenanteil Gemeinde: 10.000,-	- €	- €	- €
166	Grunderwerb an Straßen	10.000 €	jährlicher Ansatz	10.000 €	10.000 €	10.000 €
168	Eigenvermögensumlage Zweckverband Wieslauftalbahn	23.400 €	HH 2024 Zweckverband Wieslauftalbahn incl. Mittelfristiger Finanzplanung bis 2027 (Verb.-Versammlung 13.12.2023)	35.000 €	35.000 €	35.000 €
169	Eigenvermögensumlage Zweckverband Wieslauftalbahn	- €	mögliche Finanzierungsanteile der Gemeinde Rudersberg an der Beschaffung von 4 gebrauchten "Wiesel-Fahrzeugen"; Entscheidungen in der Verbands-versammlung müssen noch getroffen werden; Verpflichtungsermächtigung in 2024 für 2025.	525.000 €	525.000 €	- €
170	Gewährung Investitionszuschuss an Förderverein Welzheimer Bahn e.V.	- €	Ansatz kann nach 2025 verschoben werden lt. Mail vom Verein vom 01.06.2023	17.500 €	- €	- €

19.12.2023



## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
171	Spielplätze allgemeine Maßnahmen	20.000 €	Erhöhung des jährlichen Ansatzes (auch wegen Beschattung)	20.000 €	20.000 €	20.000 €
172	Freizeitareal Ölmühle Michelau	100.000 €	Durchführung in 3 Bauabschnitten	100.000 €	150.000 €	- €
173	Zuschuss für Umsetzung Freizeitareal Ölmühle	- 50.000 €	Fördermittel für die 3 Bauabschnitte	- 50.000 €	- 75.000 €	- €
174	Kioskanbau Ölmühlenwiese und Ausstattung Kiosk	50.000 €		- €	- €	- €
176	Spielplatz Baumhalde, Schlechtbach	8.500 €	Neuverplanung; neue Kleinkindspielgeräte Spielplatz Baumhalde.	- €	- €	- €
179	Kapitalumlage Wasserverband Wieslaufal	88.900 €	lt. HH-Entwurf Wasserverband; Ansätze 2024+2025 sind für Maßnahmen am Klingenbächle, Ansätze 2026+2027 sind für Maßnahmen am Daukernbach.	147.000 €	271.500 €	210.000 €
180	örtliche Hochwasser-schutzmaßnahmen	90.000 €	siehe GR-Beschluss vom 19.09.2023, Vorlage 92/2023 ("Starkrisikomanagement"; "leistungs-fähigere Einlaufschächte" bzw. "Einlaufbauwerke"); Erweiterung Pegelmessnetz im gesamten Gemeindegebiet zur Hochwasserschutzwarnung	50.000 €	50.000 €	50.000 €
182	Gemeinschaftsgrabanlagen auf den Friedhöfen in Rudersberg, Schlechtbach und Steinenberg	- €	Übertrag nicht abgeflossener Mittel für Grabanlage in Schlechtbach nach 2024; Bereitstellung von Mitteln für Anlage in Steinenberg (Wunsch aus der Ortschaft November 2023)	- €	50.000 €	- €
183	Ausgleichsmaßnahmen	20.000 €	Aufstockung 2025 wegen Großprojekten Feuerwehr und Mittelfeld	30.000 €	20.000 €	20.000 €
184	Bau eines Umleitungsgerinnes beim Ölmühlenwehr in Schlechtbach	50.000 €	Neuverplanung, verteilt auf 2 Jahre	50.000 €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
185	Förderung Maßnahmen beim Ölmühlenwehr	- 20.000 €	Neuverplanung Zuschüsse, verteilt auf 2 Jahre	- 20.000 €	- €	- €
186	Erwerb von Waldgrundstücken	10.000 €		10.000 €	10.000 €	10.000 €
187	Bürgerhaus Schlechtbach Dachsanierung	300.000 €	evtl. Fördermittel aus Ortskernsanierung Schlechtbach für umfassende energet. Sanierung; evtl. gemeinsame Heizungserneuerung mit Schule	- €	- €	- €
189	idyllische Aussichtspunkte	10.000 €	weitere Bänke	10.000 €	- €	- €
190	Beteiligung an Aussichtsturm in Mannenberg "auf der Haube" incl. Anlegen von Stellplätzen	25.000 €	Neuverplanung: 60.000 EUR Eigenanteil der Gemeinde zzgl. 25.000 EUR fürs Anlegen von weiteren Stellplätzen	60.000 €	- €	- €
191	Erwerb von weiteren neuen Adventswaldhütten	12.000 €	altersbedingter Ersatz von Hütten	- €	- €	- €
192	Neuanschaffung Naturparkschilder	10.000 €	Neuverplanung; Neuanschaffung Naturparkschilder	- €	- €	- €
193	Neuanschaffung Wandertafeln	8.000 €	Mobiliar, Schilder und Tafeln für Heimatkundlichen Lehrpfad	- €	- €	- €
194	Vermögensumlage Verband Region Stuttg.	7.000 €	lt. HH-Entwurf Verband Region Stgt	13.000 €	11.500 €	11.000 €
195	Rückfluss Arbeitgeberdarlehen (derzeit noch 3 aktuelle Fälle)	- 850 €	in 2023 wurde ein Darlehen vollständig zurückgezahlt; nur noch 2 laufende Fälle	- 850 €	- 900 €	- 900 €
196	Veräußerung von Grundstücken	- 2.550.000 €	Teilweise Neuverplanung	- 450.000 €	- 450.000 €	- 1.600.000 €
197	Allgemeiner Grunderwerb	2.000.000 €		500.000 €	500.000 €	500.000 €
200	Allgemeiner Grunderwerb; Wenn die Gemeinde im Baugebiet Mittelfeld Bauplätze zugeteilt bekommt, müssen hierfür Kosten an den Erschließungsträger bezahlt werden.	125.000 €	Sofern Gemeinde 50 % der 16 Bauplätze im Umlegungsverfahren erhalten sollte, läge der Erschließungskostenanteil für die Gemeinde bei 50 % aus rd. 825 T€ (siehe auch entsprechende Grundstückserlöse in 2025-2027)	700.000 €	- €	- €

19.12.2023

## 08 INVESTITIONEN

# 2024-2027 INKL. FINANZIERUNG

lfd Nr.	Bezeichnung Investitionsauftrag mit teilw. Erläuterungen	HH 2024	Anmerkungen zu den Anmeldungen 2024	HH 2025	HH 2026	HH 2027
202	Rückfluss Träger-Darlehen aus 1999/2003 von Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	- 150.150 €	jährliche Tilgung der Darlehen aus 1999/2003	- 150.150 €	- 150.150 €	- 150.150 €
203	Rückfluss Träger-Darlehen Eigenbetrieb Gemeindewerke aus 2013/2014	- 71.950 €	vollständige Rückzahlung der Darlehen aus 2013/2014 bis 2024.	- €	- €	- €
204	Tilgung für bestehende Kredite	15.300 €	Es besteht im Kernhaushalt nur noch ein "tilgungspflichtiges" Darlehen bei der KSK (Laufzeit bis 2030)	15.300 €	15.300 €	15.300 €
205	Kreditneuaufnahmen am Kreditmarkt	- €	<b>neuer Kreditbedarf (rechnerisch) 2025 bis 2027 läge somit insg. bei 15,732 Mio. €.</b>	- 3.627.850 €	- 7.530.800 €	- 4.573.350 €
206	Tilgung für Kreditneuaufnahmen	- €	Tilgung für die rechnerisch neu aufzunehmenden Kredite (tilgungsfreies Anfangsjahr in 2025)	- €	100.000 €	300.000 €
207	Finanzierung lfd. Betrieb (früher: positive bzw. negative Zuführungsrate)	5.750.150 €	<b>Die "GesamtfinanzHaushalte" 2025 und 2026 weisen positive Werte aus, die zur Finanzierung der Investitionen beitragen. Die "GesamtfinanzHaushalte" 2024 und 2027 hingegen sind negativ, diese Werte müssen daher an dieser Stelle "finanziert" werden.</b>	- 436.000 €	- 2.111.000 €	355.000 €
208	Überschüsse aus Vorjahren (früher: Entnahme aus Rücklage bzw. Zuführung zur Rücklage)	- 10.072.900 €	<b>Aus der "Rücklage" kann in den Jahren 2024 und 2025 ein Betrag mit rd. 14,72 Mio. EUR entnommen werden. Mindestbetrag mit rund 0,55 Mio. EUR muss in Rücklage verbleiben, siehe Anlage 15 zum HH-Plan.</b>	- 4.648.000 €	- €	- €

P.S.: Auf den Folien 34 bis 51 sind nur Maßnahmen aufgeführt, für welche in 2024 ff Mittel zur Verfügung gestellt werden. In Anlage 25 zum Haushaltsplan 2024 sind auch noch die Vorjahresmaßnahmen aufgeführt.

19.12.2023

09

RÜCKLAGE - LIQUIDITÄT

# 09 RÜCKLAGE - LIQUIDITÄT

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität		vorauss.	Stand zum	Anlage 15		
Anlage 5 (zu § 1 Abs. 3 Nr. 3 GemHVO)			01.01.2024	zum HHPl. 2024		
Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten	Finanzhaushalt		Finanzplanung		
		2023 EUR	2024 EUR	2025 EUR	2026 EUR	2027 EUR
		1	2	3	4	5
1	Zahlungsmittelbestand zum 01.01.2023	2.715.097				
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum 01.01.2023	12.005.694				
2b	+ Investmentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	0				
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	0				
2d	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu Eigenbetrieb Gemeindefürsorge	0				
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum 01.01.2023	0				
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	-1.167.773				
3c	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu Eigenbetrieb Gemeindefürsorge	-62.758				
3d	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zur Jagdgenossenschaft	-27.949				
4	= liquide Eigenmittel zum 01.01.2023	13.462.312				
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre	0				
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr	0				
7	+ Einzahlungen aus übertrag. Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)	0				
8	+/- 2023: erwartete Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) 2024 bis 2027: Werte aus GESAMTFINANZ-RECHNUNG aus HH-Plan 2024 bis 2027	1.810.000	-10.072.900	-4.648.000	0	0
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum jeweiligen Jahresende	15.272.312	5.199.412	551.412	551.412	551.412
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO) rund	#	519.000	530.000	540.000	550.000
(x)	Sofern verfügbar sollen in Spalte 1 - statt der veranschlagten Änderung des Finanzierungsmittelbestands - aktuelle Prognosewerte aufgenommen werden					
*	erwarteter/überschlägig ermittelter Prognosewert zum Stichtag 31.12.2023 (Stand HH-Plan-Aufstellung 2024): insbesondere die extrem hohen Gewerbesteuererinnahmen des Jahres 2022 sowie deutlich hinter den Erwartungen zurückgebliebene Aufwendungen führen zu diesem sehr hohen					
#	<b>Berechnung der Mindestliquidität § 22 Abs. 2 GemHVO:</b>					
	Der planmäßige Bestand an liquiden Mitteln ohne Kassenkreditmittel soll sich in der Regel auf mindestens zwei vom Hundert der Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit nach dem Durchschnitt der drei dem Haushaltsjahr vorangehenden Jahre belaufen.					
	Gesamtfinanzrechnung - Auszahlungen 2021		24.433.395			
	Gesamtfinanzrechnung - Auszahlungen 2022		25.478.468			
	Gesamtfinanzrechnung - Auszahlungen 2023 (HochR. per 12.12.2023)		27.800.000			
			77.711.862			
	Durchschnitt somit		25.903.954			
	davon mindestens 2 % =		518.079			
	auf volle Tausend Euro gerundet		519.000			

19.12.2023

## 09 RÜCKLAGE - LIQUIDITÄT

Der Kassenbestand zum 01.01.2023 belief sich auf etwas über 14,72 Mio. EUR. In diesem Betrag enthalten sind Gelder, die den beiden Eigenbetrieben Abwasserbeseitigung und Gemeindewerke sowie der Jagdgenossenschaft zuzurechnen sind (zusammen rd. 1,26 Mio. EUR). Der Kassenbestand der Gemeinde im engen Sinn („Kern-HH“) belief sich zum 01.01.2023 somit auf rd. 13,46 Mio. EUR, begünstigt insbesondere durch die sehr hohen Gewerbesteuerereinnahmen des Jahres 2022.

In 2023 wird sich die Liquidität noch einmal um – überschlägig ermittelt – rd. 1,81 Mio. EUR verbessern. In diesem Betrag bereits berücksichtigt sind Auszahlungen für Maßnahmen, die in 2023 finanziert sind, für welche jedoch die (Schluss-) Rechnungen erst in 2024 eingehen werden. Als Beispiele seien genannt:

- im konsumtiven Bereich z.B. Erstattung Straßenentwässerungskostenanteil an Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung
- im investiven Bereich z.B. Umbau Kindergarten Pappelweg, Anbau Feuerwehrgerätehaus Steinenberg, Außenanlagen Kindergarten Mörikeweg, Abrechnung Hohe Straße Asperglen, Straßenbau Mörikeweg/Schillerstraße, Gemeinschaftsgrabfeld Schlechtbach u.a.m.

Der zum 31.12.2023 erwartete Betrag mit rd. 15,27 Mio. EUR stellt „freie Liquidität“ dar. Ein Betrag mit rd. 14,72 Mio. EUR kann zur Deckung des Finanzbedarfs 2024 ff entnommen werden. Der restliche Betrag mit rd. 0,55 Mio. EUR stellt die sog. „Mindest-Rücklage“ dar (Sicherung der Liquidität).

10

VERSCHULDUNG

# 10 VERSCHULDUNG IM KERNHAUSHALT UND IN DEN BEIDEN EIGENBETRIEBEN IN 2024

							Anlage Nr. 14-1 zum HHPL 2024
<b>Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden Gemeindehaushalt incl. Eigenbetriebe</b>							
Kernhaushalt	Vorauss. Stand	offen aus Kredit- ermächti- gung 2023 <i>bis max.</i>	Kreditemächti- gung lt. HH- bzw. Wirt- schaftsplan	Tilgung	Zinsen	Vorauss. Stand (bei vollständiger Realisierung der jeweiligen Kredit- ermächtigungen)	
	01.01.2024 EUR	EUR	2024 EUR	2024 EUR	2024 EUR	31.12.2024 EUR	
Kreissparkasse	98.883	0	0	15.286	3.516	83.597	
Kreditemächtigung 2024	0	0	0	0	0	0	
DRK	25.565	0	0	0	0	25.565	
<b>Summe KernHH:</b>	<b>124.448</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>15.286</b>	<b>3.516</b>	<b>109.162</b>	
<b>Nachrichtlich: Eigenbetriebe Gemeindewerke und Abwasserbeseitigung</b>							
<b>Schulden Eigenbetrieb Gemeindewerke</b>	8.417.428	700.000	2.012.600	361.728	172.708	10.768.300	
<b>davon am Kreditmarkt</b>	<b>8.345.506</b>	<b>700.000</b>	<b>2.012.600</b>	<b>289.806</b>	<b>171.701</b>	<b>10.768.300</b>	
davon Gde (Beteiligung Kommunalwerk)	71.922	0	0	71.922	1.007	0	
<b>Schulden Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung</b>	22.836.356	0	3.167.100	1.037.092	484.692	24.966.364	
<b>davon am Kreditmarkt</b>	<b>15.779.235</b>	<b>0</b>	<b>3.167.100</b>	<b>886.941</b>	<b>202.407</b>	<b>18.059.394</b>	
davon bei Gemeinde	7.057.121	0	0	150.151	282.285	6.906.969	
<b>Summe interne Schulden Eigenbetriebe (gewährte "Trägerdarlehen")</b>	<b>7.129.043</b>					<b>6.906.969</b>	
<b>Summe externe Schulden Eigenbetriebe am Kreditmarkt</b>	<b>24.124.741</b>					<b>28.827.694</b>	
<b>Dies entspricht einer Pro-Kopf-Verschuldung am Kreditmarkt mit:</b>							
	<b>01.01.2024</b>	<b>KernHH und Eigenbetriebe</b>				<b>31.12.2024</b>	
Einwohnerzahl	11.400	einheitlich mit 11.400 Einwohnern gerechnet				11.400	
Gemeinde Rudersberg (KernHH)	11 €					10 €	
Eigenbetrieb Gemeindewerke (Anteil Betriebszweige Wasserversorgung, Hallenbad, Photovoltaik)	511 €					731 €	
Eigenbetrieb Gemeindewerke (Anteil Beteiligung an Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co KG; "Strom- und Gasnetz")	221 €					213 €	
Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung	1.384 €					1.584 €	
<b>Summe KernHH und Eigenbetriebe</b>	<b>2.127 €</b>	<b>Entwicklung bei etwaigem vollständigen Ausschöpfen der Kreditemächtigungen</b>				<b>2.538 €</b>	

19.12.2023



## 10 VERSCHULDUNG IM KERNHAUSHALT UND IN DEN BEIDEN EIGENBETRIEBEN IN 2024

In Worten:

Im **Kernhaushalt** der Gemeinde Rudersberg werden Ende 2024 Kredite mit rund **0,1 Mio. EUR** in den Büchern stehen.

Eine Kreditaufnahme in 2024 ist nicht verplant.

In den beiden **Eigenbetrieben der Gemeinde** (Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung, Photovoltaikanlagen, Hallenbad und Beteiligung an der Kommunalwerk Rudersberg GmbH & Co. KG) werden die Schulden in 2024 von rd. 24,1 Mio. EUR auf rd. **28,8 Mio. EUR** steigen, **sofern** die in den Wirtschaftsplänen der Eigenbetriebe aufgeführten Investitionen allesamt zur Umsetzung kommen sollten.

Die Pro-Kopf-Verschuldung der Gemeinde inclusive Eigenbetriebe würde bei Umsetzung aller Investitionen in den Eigenbetrieben bei einer **Einwohnerzahl von 11.400** im Verlauf von 2024 **steigen von rd. 2.127 EUR/Einwohner auf rd. 2.538 EUR/Einwohner.**

## 10 VERSCHULDUNG IM KERNHAUSHALT UND IN DEN BEIDEN EIGENBETRIEBEN IN 2025 FF

Im vorliegenden Haushaltsplan der Gemeinde (**Kernhaushalt**) für das Jahr 2024 bzw. in der Mittelfristigen Finanzplanung 2025 bis 2027 sind zur Finanzierung der sehr umfangreichen Investitionen ab 2025 neue Kredite mit **(bis zu) 15,732 Mio. EUR** notwendig.

Unter Einrechnung der Tilgungsleistungen würde der **Pro-Kopf-Schuldenstand** bis 2027 im Kernhaushalt **um 1.345 EUR je Einwohner\* steigen**.

Die Wirtschaftspläne der beiden **Eigenbetriebe** für das Jahr 2024 incl. Mittelfristiger Finanzplanung 2025 bis 2027 wurden in der Gemeinderatssitzung am 05.12.2023 bereits einstimmig verabschiedet. Zur Finanzierung der ebenfalls sehr umfangreichen Investitionen insb. in den Bereichen **Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung** wären ab 2025 weitere hohe Kreditaufnahmen erforderlich.

Unter Einrechnung der Tilgungsleistungen würden die Kreditmarktschulden in den beiden Eigenbetrieben bis Ende 2027 um rd.1,52 Mio. EUR bzw. 6,92 Mio. EUR, insgesamt also um **(bis zu) 8,44 Mio. EUR steigen, sofern** alle in der Mittelfristigen Finanzplanung enthaltenen Investitionen umgesetzt würden.

Der **Pro-Kopf-Schuldenstand** in den Eigenbetrieben würde somit bis 2027 **um 740 EUR je Einwohner\* steigen**.

\*Jeweils mit einer Einwohnerzahl von 11.400 gerechnet.

11

**VERPFLICHTUNGS-  
ERMÄCHTIGUNGEN**

## 11 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

# FÜR 2025, 2026 UND 2027

Maßnahme	Bezeichnung Investitionsauftrag	VE im HH 2024 für 2025	VE im HH 2024 für 2026	VE im HH 2024 für 2027
Rathaus	Sanierungsmaßnahmen (Dach,Fassade, Parkplätze)	140.000 €		
Ortskernsanierung Schlechtbach	Baumaßnahmen	500.000 €	500.000 €	
Straßenbeleuchtung	Umstellung auf LED	257.500 €		
Bahnhofstraße Schlechtbach	Tiefbaumaßnahmen historischer Teil	130.000 €		
Bahnhofstraße Schlechtbach	Tiefbaumaßnahmen erschließungsbeitragspflichtiger Teil	42.000 €		
Bahnhofstraße Schlechtbach	Breitbandausbau	13.000 €		
Bahnhofstraße Schlechtbach	Straßenbeleuchtung	18.000 €		
Bahnhofplatz Schlechtbach	Tiefbaumaßnahmen	285.000 €		
Bahnhofplatz Schlechtbach	Breitbandausbau	12.000 €		
Bahnhofplatz Schlechtbach	Straßenbeleuchtung	14.000 €		
Rosenstraße Steinenberg	Tiefbaumaßnahmen	100.000 €		
Rosenstraße Steinenberg	Straßenbeleuchtung	40.000 €		
Sommerhalde Steinenberg	Tiefbaumaßnahmen	85.000 €		
Sommerhalde Steinenberg	Straßenbeleuchtung	37.000 €		
Irisweg Steinenberg	Tiefbaumaßnahmen	20.000 €		
Irisweg Steinenberg	Straßenbeleuchtung	7.000 €		
Teichstraße Krehwinkel	Tiefbaumaßnahmen	175.000 €		
Teichstraße Krehwinkel	Straßenbeleuchtung	12.000 €		
Teichstraße Krehwinkel	Breitbandausbau	22.000 €		
Südhalde Krehwinkel	Tiefbaumaßnahmen	85.000 €		
Südhalde Krehwinkel	Straßenbeleuchtung	5.000 €		
Südhalde Krehwinkel	Breitbandausbau	20.000 €		
	<b>Zwischensumme</b>	2.019.500 €	500.000 €	- €

19.12.2023

# 11 VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN

## FÜR 2024, 2025 UND 2026

Maßnahme	Bezeichnung Investitionsauftrag	VE im HH 2024 für 2025	VE im HH 2024 für 2026	VE im HH 2024 für 2027
	<b>Übertrag</b>	2.019.500 €	500.000 €	- €
Tannbachstraße Ost Steinenberg 2. BA	Tiefbaumaßnahmen	85.000 €		
Tannbachstraße Ost Steinenberg, 2. BA	Straßenbeleuchtung	15.000 €		
Tannbachstraße	Tiefbaumaßnahmen	300.000 €		
Tannbachstraße	Straßenbeleuchtung	43.000 €		
Verkehrskonzept Michelau	Ortseingang Michelau, Kreisel	250.000 €	250.000 €	
Ausbau "Im Täle", Asperglen	Tiefbaumaßnahmen	550.000 €		
Brücke BW 14 über Wieslauf	Erneuerung	150.000 €		
Brücke BW 15 über Mühlkanal	Erneuerung	80.000 €		
Brücke BW 12 Brühlstraße	Erneuerung	100.000 €		
Zweckverband Wieslaufalbahn	Vermögensumlage für Fahrzeugbeschaffung	525.000 €		
Freizeitareal Ölmühle	Finanzierungsanteile 2025+2026	100.000 €	150.000 €	
Ölmühlenwehr Schlechtbach	Umleitungsgerinne	50.000 €		
Aussichtsturm Nähe "Auf der Haube"	Beteiligung Gemeinde	60.000 €		
Erschließung Mittelfeld	Kosten an Erschließungs-träger für Bauplätze, die die Gemeinde zugeteilt bekommt	700.000 €		
Allg. Grunderwerb	Erwerb von Grundstücken	500.000 €		
Feuerwehrgerätehaus Rudersberg	Neubau	<b>3.000.000 €</b>	<b>6.700.000 €</b>	<b>2.500.000 €</b>
		<b>8.527.500 €</b>	<b>7.600.000 €</b>	<b>2.500.000 €</b>
<b>Kreditbedarf lt. Mittelfristiger Finanzplanung:</b>		<b>3.627.850 €</b>	<b>7.530.800 €</b>	<b>4.573.350 €</b>

19.12.2023

12

INFOS ZUM LESEN DES  
HAUSHALTSPLANS &  
ZEITPLAN

## AUFBAU / LESEN DES HAUSHALTSPLANS; HILFESTELLUNG

Seiten 1 und 2:	Haushaltssatzung, über welche der Gemeinderat Beschluss fassen muss.	
Seiten 3 bis 9:	verschiedene „Info-Daten“	
Seite 11 ff:	<b>Vorbericht zum Haushaltsplan</b>	
	Zuordnung der Kostenstellen zu den Teilhaushalten	hellblaue Seiten
	Gesamtergebnishaushalt (Übersicht incl. MIP)	grüne Seiten
	Gesamtfinanzhaushalt (Übersicht incl. MIP)	grüne Seiten
	Haushaltsquerschnitt Ergebnis- sowie Finanzhaushalt	grüne Seiten
	Teilergebnishaushalte 1 bis 8 im Überblick	grüne Seiten
	Zahlenteil Haushalt 2024 mit Finanzplanung bis 2027	weiße + rosa Seiten

## AUFBAU / LESEN DES HAUSHALTSPLANS; HILFESTELLUNG

- Anlage 1: Stellenplan, siehe auch Beratungen / Beschlussfassung im GR am 05.12.2023
- Anlage 2: Zusammensetzung der Personalausgaben im Gesamten und je Kostenstelle
- Anlage 3: **Gebäudeunterhaltungsprogramm mit Einzelbeschreibungen zu Maßnahmen**
- Anlage 4: Übersicht zur Höhe der Abschreibungen, der aufzulösenden Zuschüsse sowie der kalkulatorischen Zinsen
- Anlage 5: Übersicht über die Miet- und Pachteinnahmen der Gemeinde
- Anlage 6: Übersicht über die Geschäftseinlagen und Beteiligungen der Gemeinde
- Anlage 7: Übersicht über die Höhe der gewährten Darlehen der Gemeinde
- Anlage 8: Berechnung der Finanzausweisungen und Umlagen incl. „Orientierungsdaten“ des Finanzministeriums („HH-Erlass“) sowie incl. „gt-Info“ zu den Ergebnissen der Herbst-Steuerschätzung
- Anlage 9: Übersicht / Mehrjahresentwicklung Steuereinnahmen, Finanzausweisungen, Umlagen



## AUFBAU / LESEN DES HAUSHALTSPLANS; HILFESTELLUNG

- Anlage 10: Berechnung Kindergartenlastenausgleich
- Anlage 11: Schulleiterbudgets incl. Berechnung der erwarteten Schulsachkostenbeiträge vom Land
- Anlage 12: Übersicht über die Mitgliedsbeiträge
- Anlage 13: Schuldenstandsübersicht Kernhaushalt
- Anlage 14: Schuldenstandsübersicht Kernhaushalt incl. Eigenbetriebe (incl. Differenzierung zwischen Krediten am Kreditmarkt sowie internen Darlehen)
- Anlage 15: Übersicht über die vorauss. Entwicklung der Liquidität (ehemals Rücklagen-Übersicht; siehe auch Folie 53)
- Anlage 16: Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen (siehe auch Folien 60 und 61)
- Anlage 17: Übersicht über wesentliche Steuer-, Beitrags- und Gebührensätze der Gemeinde
- Anlage 18: Verrechnungsmodell der Gemeinde im NKHR (relevant für Teilhaushalte)
- Anlage 19: Anmeldungen aus den Ortschaften

## AUFBAU / LESEN DES HAUSHALTSPLANS; HILFESTELLUNG

- Anlage 20:** Ansätze des Ergebnishaushalts mit textlichen Erläuterungen
- Anlage 21: Regelungen zur Bewirtschaftung des Haushaltsplans  
(Basis: GR vom 25.06.2019 mit Ergänzungen aus der Praxis)
- Anlage 22: Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit
- Anlage 23: Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen (siehe auch Folie 33)
- Anlage 24: Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rückstellungen
- Anlage 25:** Übersicht über die Investitionen bis 2027 incl. Erläuterungen

Abschließender wichtiger Hinweis:

Im Zahlenteil des Haushaltsplans 2024 ist an vielen Stellen die Spalte „Ergebnis 2022“ angedruckt. Hierbei handelt es sich um ein noch VORLÄUFIGES Ergebnis. Viele Abschlussbuchungen und Umbuchungen sind noch durchzuführen, ebenfalls sind noch die Abschreibungen und anderen kalkulatorischen Kosten (Auflösung von Zuschüssen und kalkulatorische Zinsen) sowie Innere Verrechnungen durchzubuchen.

Ziel: baldmögliches Erstellen der Jahresabschlüsse 2018 ff in 2024 und Vorlage an Gemeinderat zur Beschlussfassung.

NKHR

## ZEITPLAN BIS ZUR VERABSCHIEDUNG DES HH 2024

Di., 19.12.2023 Einbringung des Haushaltsentwurfs durch die Verwaltung

Di., 16.01.2024 Haushaltsreden der Fraktionen

Sa., 20.01.2024 Öffentliche Hauptberatung

Di., 30.01.2024 Verabschiedung des Haushalts

Selbstverständlich steht die Verwaltung auch in diesem Jahr den Fraktionen oder auch einzelnen Gemeinderatsmitgliedern bei Fragen gerne zur Verfügung.

Die Verwaltung bietet - auch abhängig von personellen Ressourcen - an, bei Interesse einzelne Themen im Verlauf des Jahres 2024 (z.B.) in VA-Sitzungen nachzubereiten und zu vertiefen.

**Der gesamte Haushaltsplan 2024 mit allen Bestandteilen wird über Sitzungsvorlage 200/2023 (GR vom 19.12.2023) elektronisch abrufbar sein.**

**VIELEN DANK**

19.12.2023